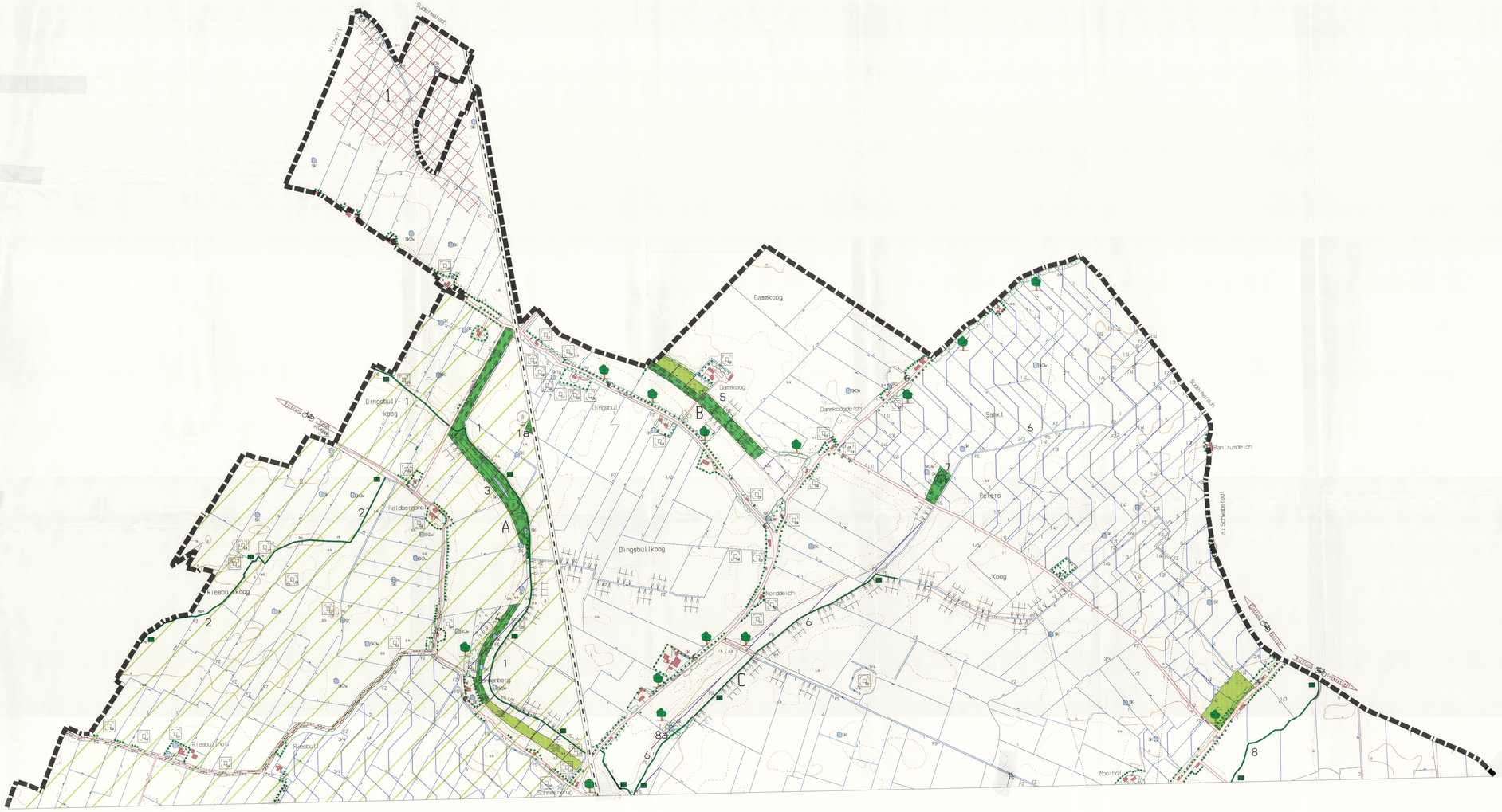
Landschaftsplan Koldenbüttel — Maßnahmen und Entwicklungen



Maßstab 1:5.000

0 50m 100m 200m 300m

Darstellung auf der Grundlage von Rasterdaten der topographischen Landeskarte 1:5.000, 1:25.000 mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Schleswig-Holstein vom 17.03.1997

30a - 562 B 5-146/97

Legende

Einzelne Naturschutzmaßnahmen

Schaffung von Uferrandstreifen
Ziele: Verminderung von Stoffeinträgen aus den Flächen
Schaffung eines lokalen Biotopverbundes
keine Beeinträchtigung der Entwässerung

Bereiche mit Priorität für die Anhebung des Wasserstandes im Parzellengraben
Ziele: Entwicklung weiterer Bewässer
> Einbau regulierbarer Wehre
> keine Beeinträchtigung der angrenzenden Nutzflächen

Naturschutz in Siedlungsbereich
Ziele: Schaffung von Naturerlebnisbereichen
Entwicklung eines innerörtlichen Biotopverbundes
> Durchführung von Naturschutzmaßnahmen (z.B. Nistkästen für Eulen und Fledermäuse)
> naturnahe Gestaltung und Pflege öffentlicher und privater Grünflächen

Siedlungsentwicklung

E1 — Konfliktarme Bereiche für eine weitere Siedlungsentwicklung
Ziel: Natur- und landschaftsverträgliche Erweiterung der Bebauung
> flächensparendes "ökologisches Bauen" in den ausgewiesenen Bereichen

A1 — Ergänzungsweise innerörtliche Grünflächen
Ziel: Erhalt eines attraktiven Ortsbildes
> keine Bebauung

Windeignungsräume
1 Dammkoog
> Errichtung von Windenergieanlagen relativ konfliktarm
> Bedeutung für Vögel untersuchen

Vorrangige Flächen für den Naturschutz

Gesetzlich geschützte Biotope

6 — Die Biotope sind nach der "Biotopverordnung" vom 13.01.1998 abgegrenzt
Übernahme in den FPlan
Ziel: Erhalt wertvoller Biotope und ihrer typischen Lebensgemeinschaften

Nummer	15a-Biotope	Maßnahmenvorschläge
1.2.4.8	Bach	regelmäßig naturnahe Unterhaltung, Schaffung von Uferrandstreifen
1a	Röhrichtröhricht	Erhaltung
3.1	Naßwiese, Röhrichtröhricht	Beibehaltung der extensiven Nutzung
5	Naßwiese	Beibehaltung der extensiven Nutzung
7	Kleingewässer, Sukzessionsfläche	Erhaltung
8a	Kleingewässer, Sukzessionsfläche	Erhaltung
9	Kleingewässer, Sukzessionsfläche	Erhaltung
10	Röhrichtröhricht	Erhaltung, ggf. abschnittsweise (max. keine Beweidung
11	Röhrichtröhricht, Wattflächen, Flut-Sukzessionsflächen	Erhaltung
12	Röhrichtröhricht, Kleingewässer	Erhaltung, ggf. einzelne Gehölze
13	Röhrichtröhricht	Erhaltung, ggf. abschnittsweise (max. keine Beweidung
14	Röhrichtröhricht, Kleingewässer, Flut	Erhaltung, Anlagen von Booten verhindern

Erhalt und Pflege von Knicks
geschützt nach § 15b LNatSchG
Ziel: Schaffung eines lokalen Biotopverbundes
> Beweidung bis max. 1m an den Knickfuß
> wünschenswert sind Randstreifenentlang der Knicks
> ggf. alle 10-15 Jahre auf den Stock setzen, Überhälter erhalten, Durchwachsen der Gehölze vermeiden
> stellenweise Nachpflanzung lückiger Knicks

Erhalt und Pflege der Kleingewässer (§ 15a LNatSchG)
Ziel: Erhalt von artistischen Biotopen
> Einbindung der Gewässer auf der Geest
> geregelte Einbindung der Gewässer

Flächen ohne Schutzstatus

Eignungsflächen für den Naturschutz

Ziel: Schaffung zusammenhängender Flächen für den Naturschutz
> Durchführung von Maßnahmen auf freiwilliger Basis

A = Spülung in Dingsbüllkoog
Ziel: Schaffung einer durchgängigen Biotopverbundachse
> Extensivierung der Grünlandnutzung
> ggf. Anhebung des Wasserstandes

B = Spülung in Dammkoog
Ziel: Schaffung einer durchgängigen Biotopverbundachse
> Extensivierung der Grünlandnutzung
> ggf. Anhebung des Wasserstandes

C = Spülung in St.Peterskoog
Ziel: Entwicklung einer Biotopverbundachse
> Umwandlung von Acker in Grünland
> Extensive Grünlandnutzung

D = Eidersrand
Ziel: Erhalt des wertvollen Biotopkomplexes
> Beibehaltung der extensiven Grünlandnutzung

E = Treene
Ziel: Erhalt des wertvollen Biotopkomplexes
> Beibehaltung der extensiven Grünlandnutzung

Biotoptypen

Biotoptypen mit mittleren bis hoher Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz (nicht nach § 15a LNatSchG geschützt)

Naßgrünland und Flutrasen
Die Entwässerung ist genehmigungsbedürftig (§ 57 Abs.2 LNatSchG)

Feuchtgrünland
Die Entwässerung ist genehmigungsbedürftig (§ 57 Abs.2 LNatSchG)

Mesophiles Grünland
Ruderalflur
Laubwald
Gebusch
Einzelner Laubbaum

Sielzug, Zuggraben, Parzellengraben

Vegetationstypen der Sielzüge und Gräben
1 = Schilfröhricht
2 = sonstige Großröhrichte und Seggenriede
3 = Kleinröhrichte z.B. Igelkolbenröhricht, Schachtelhalmröhricht
4 = Flutrasen
5 = Froschbiß, Krebsscherendecke
6 = Tauchblattpflanzen
7 = vegetationsarme und gestörte Gewässer
ohne Nummer = Vegetationstyp nicht erfaßt
(1-7) = Vegetationstyp nach "Monitoringgewässer-projekt 1993"

Frei kombinierbare Zusätze

f mit Feuchtezeiger
g eingetauftes Gewässer
j junge Anpflanzung
l lückiger Bewuchs
n mit Nährstoffeintrag
r ruderalisiert
s strukturreich
v verlandet
w beweidet
ü mit Überhälter

Natur- und Landschaftserleben

Schaffung von Fußwegen
Ziel: Verbesserung der Erschließung für die naturnahe Erholung

Überörtliche Radwegeverbindungen
Ziel: Schaffung attraktiver Wegverbindungen für einen sanften Tourismus und die Naherholung
> vorhandene Wege kennzeichnen und mit Infrastruktur ausstatten

Kulturdenkmal aus vor- und frühgeschichtlicher Zeit (nach §1 des Denkmalschutzgesetzes geschützt)
> Erhalt und Pflege der Denkmäler

Kulturdenkmal aus vor- und frühgeschichtlicher Zeit mit Nummer im Denkmalbuch
(Kulturdenkmal mit dem besonderen Schutz nach §9 des Denkmalschutzgesetzes)
> Erhalt und Pflege der Denkmäler

Erhalt der kulturhistorisch wertvollen Bereiche
> Kein Abtragen oder Pflügen der alten Wallen
> Aufstellen von Informationstafeln

Kennzeichnungen

Dorfgebiet
Wohnbebauung außerhalb der Ortslage, Einzelgehöft
Güllebehälter
Straßen und Wege
Bahnlinie
Böschung
Zunehmend mit Ruderalvegetation, potentieller Trockenstandort
Deich
Kirche
Spielplatz
Sportplatz
Feuerwehr
Schule
Aussiedlung
Hochspannungsleitung
Höhenlinie in 0 m ü.NN-Schritten
Höhenlinie in 0,5 m ü.NN-Schritten
Höhenlinie in 1 m ü.NN-Schritten
Parzellengrenze u./o. Grenze zwischen verschiedenen Nutzungen oder Biotopen
Von der Gemeinde Koldenbüttel durchgeführte Anpflanzungen und Biotopanlagen
Gemeindegrenze und zugleich Geltungsbereich des Landschaftsplanes der Gemeinde Koldenbüttel

Nachrichtliche Übernahmen

Vorschlag zur Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes "Eiderniederung"
(Diese Planung wird seitens der Gemeinde abgelehnt)

Vorschlag zur Ausweisung des Naturschutzgebietes "Unteres Nordfriesische Tonning"
(Diese Planung wird seitens der Gemeinde abgelehnt)

Grenze des 50 m breiten Gewässer- und Erholungsschutzstreifens entlang der Gewässer 1. Ordnung

Landschaftsplan
Koldenbüttel
Maßnahmen und
Entwicklungen

bearbeitet: Maurer / Bahlen	Maßstab: 1:5.000
gezeichnet: Nielsen	Datum: 10.09.1997
geändert: 28.10.1998	Plannr.: 3 (Nord)
geändert: 01.04.1999	
Unterschrift:	

Büro für Planung, Entwicklung, Gestaltung und Kommunikation
OLAF
Lobenstraße 3
24941 Flensburg
Tel. 0461/1880
Fax 0461/1882